

Umsetzung der funktionsraumübergreifenden Maßnahmen des IBP in Hamburg und Schleswig-Holstein (Stand: 07.07.2021)

Nr.	A-Maßnahmen	in Bearbeitung	fertiggestellt	wiederkehrend	Bemerkungen
	Verwaltung und Recht				
A 1.1	Gründung einer ständigen Arbeitsgruppe Untereibe aus Vertreterinnen und Vertretern der Länder Niedersachsen, Hamburg und Schleswig-Holstein, der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes und der Hamburg Port Authority			x	AG hat sich konstituiert und tagt zweimal pro Jahr
A 1.2	<i>Temporary nature:</i> Prüfung der Umsetzbarkeit aus rechtlicher Sicht	x			BUKEA / LANA Erste Überlegungen im LANA-Ausschuss „Rechtsfragen“
	Vorbereitung der Anpassung an Folgen des Klimawandels				
A 2.1	Einbringung der Natura 2000-spezifischen Belange in Forschungsvorhaben über die Folgen des Klimawandels in der Untereibe	x			z.B. im Rahmen von Klimzug erfolgt
A 2.2	Ermittlung der besonders klimasensiblen Elemente der Lebensgemeinschaften der Untereibe und Aufstellung von Landschaftsszenarien für die Natura 2000-Gebiete unter Berücksichtigung der klimabedingten Entwicklungen der Untereibe				
	Vermeidung und Senkung von Belastungen				
A 3.1	Zusammenarbeit bei der Ausarbeitung von räumlich differenzierten Plänen für Havariefälle		x		Einrichtung eines länderübergreifenden Havariekommandos
A 3.2	Einschätzung der langfristigen Mobilisierungsgefahr von kontaminierten Böden im Uferbereich und in den angrenzenden Marschen				
A 3.3	Optimierung des Sedimentmanagements zur Reduktion der Belastungen von Wasser und Sedimenten mit toxischen Stoffen	x		x	laufend durch HPA und WSV BUKEA und HPA Projekt „ELSA“
A 3.4	Optimierung der Unterhaltungsaktivitäten zur Minderung nachteiliger Einflüsse auf den Sauerstoffhaushalt			x	laufend durch HPA und WSV
A 3.5	Optimierung der Unterhaltungsaktivitäten zur Minderung nachteiliger Einflüsse auf die benthische Lebensgemeinschaft			x	laufend durch HPA und WSV
A 3.6	Monitoring der ökologischen Auswirkungen der Unterhaltungsaktivitäten			x	mehrwähriges Finten-, Makrozoobenthos- und Makrophytenmonitoring der WSV
A 3.7	Minderung nachteiliger Auswirkungen des Wellenschlags durch Überwachung bestehender Regelungen		x	x	Lotsenschulung durch HPA und WSV Anordnung zu Schiffsgeschwindigkeiten in der Untereibe

Nr.	A-Maßnahmen	in Bearbeitung	fertiggestellt	wiederkehrend	Bemerkungen
A 3.8	Untersuchung des Zustands der Watten und Entwicklung von nachhaltigen Lösungen zum Schutz von empfindlichen Watt- und Uferlebensräumen				
A 3.9	Vereinbarung über den Verzicht auf bleihaltige Munition bei der Jagd in den Natura 2000-Gebieten des Elbeästuars	x	x		Im aktuellen LJagdGesetz SH ist bleifreie Munition für SH grundsätzlich vorgeschrieben Auf EU-Ebene ist ein Verbot von Bleimunition in Vorbereitung
A 3.10	Klärung der Relevanz des Neunaugenbeifangs in Aalreusen		x		Prüfung durch SLE erfolgt: Es gibt keine relevanten Beifänge.
A 3.11	Prüfung des technischen Stands der Fischschutzanlagen an Wasserentnahmestellen (Altanlagen)		x (für SH)		in SH erfolgt
	Maßnahmen für Strom und Ufer				
A 4.1	Schaffung von Flutraum im biologischen Verbund mit den Natura 2000-Gebieten		x		Studien im Rahmen des Forums Tideelbe erstellt und auf Website des Forums publiziert
A 4.2	Prüfung der Möglichkeiten einer naturschutzfachlichen Aufwertung von naturfernen Nebenelben mit dem Ziel eines vielfältigen, naturnahen Strömungsmusters	x			Studien der WSV begleitend zum Forum Tideelbe
A 4.3	Erhaltung von naturnahen Ufern und Entwicklung von naturnäheren Ufern mit ästuartypischen Tideröhrichten		x		SLE Deckwerkentfernung im Holzhafen umgesetzt (HH)
			x		HPA Entfernung des Uferdeckwerks und Entwicklung eines naturnäheren Ufers mit Röhricht am Südufer der Norderelbe zwischen den Elbbrücken
		x			Land SH: Erarbeitung Wildniskonzept
A 4.4	Entwicklung / Reaktivierung von Prielsystemen		x		Vattenfall / BUKEA Prielanlage im Altengammer Vorland als Ausgleichsmaßnahme
			x		SLE Baumaßnahmen zur Schaffung von Prielen bei Obergeorgswerder und Kirchwerder/Sande sind abgeschlossen
		x			SLE / WSV Machbarkeitsstudie Pagensand erstellt; Genehmigungsplanung in Bearbeitung
		x			SLE / WSV Prielschluss Vorland Juelssand ist abgeschlossen

Nr.	A-Maßnahmen	in Bearbeitung	fertiggestellt	wiederkehrend	Bemerkungen
A 4.5	Förderung von Erhaltungszielen der Natura 2000-Gebiete durch Abgrabung von Spülfeldern mit ästuaruntypischen Biotopen	x			HPA: Maßnahme „Kreetsand/Spadenlander Busch“ wird umgesetzt SLE Umbau standortfremdes Pappelgehölz in einen Tideauwald an der Bunthäuser Spitze. SLE Abtrag einer anthropogenen Aufhöhung im NSG Schweenssand
A 4.6	Entwicklung von nachhaltigen Lösungen, um eine Rückkehr zu einer naturnäheren Hydromorphodynamik zu erreichen		x		Forum Tideelbe: Untersuchung von 6 möglichen Maßnahmen, 3 Machbarkeitsstudien fertiggestellt
	Umgang mit Neobiota				
A 5.1	Entwicklung einer Strategie zum Umgang mit invasiven gebietsfremden Arten (Monitoring, Information, Fortbildung)	x			BUKEA / Land SH Umsetzung der IAS-Verordnung der EU
A 5.2	Minderung des Einschleppungsrisikos von invasiven Neobiota durch umweltverträgliche Ballastwasserbehandlung	x			BSH: Testbetrieb eines öffentlich zugänglichen Informationssystems zu nicht-einheimischen Arten begonnen
A 5.3	Anbauverbot in den Natura 2000-Gebieten für Energiepflanzen mit potenziell invasivem Verhalten		x		BUKEA Sicherung der Natura 2000-Gebiete als NSG; Verbot der Änderung der Kulturart in diesen Gebieten (HH)
A 5.4	Neophyten-Monitoring, ggf. Bekämpfung nach Ufergestaltungsmaßnahmen			x x	Naturschutzverbände LLUR (Integrierte Station Untereibe in Eigenleistung) Beauftragung Firmen über Landesmittel
	Öffentlichkeitsarbeit				
A 6.1	Informationsveranstaltungen über die Fortschritte des IBP				
A 6.2	Vermittlung der offenen Zukunftsfragen des Ästuars aus Natura 2000-Sicht	x			z.B. Freie Flusszone Süderelbe (Galerie für Landschaftskunst),

Nr.	A-Maßnahmen	in Bearbeitung	fertiggestellt	wiederkehrend	Bemerkungen
A 6.3	Vermittlung des Beitrags der Unterelbe zur Artenvielfalt		x x	x x x x	z.B. Langer Tag der StadtNatur (Loki-Schmidt-Stiftung), Wildniscamp (SLE), Ausbildung von Naturführern (Loki-Schmidt-Stiftung, SLE) Ausbildung von Natur- und Landschaftsführerinnen und -führern (BNUR SH) Führungen, regelmäßige Veröffentlichungen in lokalen Pressemedien (Pflanzen- und Vogelwelt) (LLUR, NABU SH und NABU HH, SLE) Umweltbildung im Elbmarschenhaus, z.B. Tag der Artenvielfalt, Kita21, Schulen für eine lebendige Unterelbe, Naturerlebnismonat, Dauerausstellung über Natur und Kultur der Elbmarschen, Infostände bei Veranstaltungen, digitale Angebote
A 6.4	Erweiterung des Informations- und Erlebnisangebots um botanische Themen		x x	x x x x	z.B. Langer Tag der StadtNatur (Loki-Schmidt-Stiftung), Wildniscamp (SLE), Ausbildung von Naturführern (Loki-Schmidt-Stiftung, SLE) Ausbildung von Natur- und Landschaftsführerinnen und -führern (BNUR SH) Führungen, jährliches Schachblumenfest in Hetlingen, regelmäßige Veröffentlichungen in lokaler Presse („Pflanze der Region“) (LLUR Integrierte Station Unterelbe, ARGE Umweltschutz Hetlingen) Umweltbildung im Elbmarschenhaus, z.B. Tag der Artenvielfalt, Kita21, Schulen für eine lebendige Unterelbe, Naturerlebnismonat, Dauerausstellung über Natur und Kultur der Elbmarschen, Infostände bei Veranstaltungen, digitale Angebote
A 6.5	Flyway-Partnerschaften				

Nr.	A-Maßnahmen	in Bearbeitung	fertiggestellt	wiederkehrend	Bemerkungen
A 6.6	Entwicklung von Themen und Vermittlungswegen, die alle Generationen ansprechen	x x x x x	x x	x x x x	Loki-Schmidt-Stiftung (Förderung SLE und BUKEA) Langer Tag der Stadtnatur; 2018 mit Schwerpunkt Elbe GÖP (Förderung SLE) Regelmäßige Barkassenfahrten rund um Wilhelmsburg sowie Elbeexkursionen GÖP (Förderung SLE) Tideauenzentrum; Erarbeitung einer Wanderausstellung zur Tideelbe NABU (Förderung SLE) Die Elbforscher WWF (Förderung SLE) Elbe find ich gut BUND: Faszination Tideelbe x Elbmarschenhaus: Tidenkiekerfahrten nach Pagensand x Regionalpark Wedeler Au: zahlreiche Beispiele für Info- tafeln, Wanderwege, Erlebnis- App, Aussichtspunkte etc. x NABU im Elbmarschenhaus mit azv Südholstein: Wasser- erlebnisbereich in Hetlingen; „Schulen für eine lebendige Unterelbe“, digitale Angebote
A 6.7	Verbesserung der Barrierefreiheit der Naturerlebnisse			x	Elbmarschenhaus: Teilnahme am Projekt „Natur für alle“; Info-Tafeln in Ausstellung und Außengelände mit QR-Code-Verweis auf einfache Sprache; Ausstellung ist barrierefrei; nur noch barrierefreie Veröffentlichungen werden auf Homepage des Landes SH eingestellt
A 6.8	Veröffentlichung eines Naturführers für die Unterelbe				
A 6.9	Förderung der Gebietsidentität			x	z.B. Ausstellung „Historische landwirtschaftliche Gerätschaften der Elbmarschen“ im Elbmarschenhaus Februar/ März 2018 u.a. in Zusammenarbeit mit Kreisheimatverband Pinneberg; Teilnahme an Coding da vinci-Veranstaltung in 2021; Planungen eines „Museums der Elbmarschen“

Nr.	A-Maßnahmen	in Bearbeitung	fertiggestellt	wiederkehrend	Bemerkungen
	Zusammenarbeit und Fortbildung				
A 7.1	Fortsetzung der Zusammenarbeit mit den Naturschutzverbänden sowie mit Einzelpersonen und Organisationen			x	laufend, z.B. im Forum Tideelbe oder in der Stiftung Lebensraum Elbe selbst (Stakeholderdialog im Stiftungsrat)
				x	im Elbmarschenhaus durch die enge räumliche Nähe und gute Zusammenarbeit zwischen NABU und LLUR gegeben
				x	gemeinsame Aktionen und Veranstaltungen mit Kooperationspartnern aus der Region
A 7.2	Erfassung der Flora der Untereelbe			x	im Rahmen der Biotopkartierung und im Rahmen von Eingriffs- und Ausgleichsvorhaben sowie bei der Erstellung detaillierter Pflegekonzepte
A 7.3	Zusammenstellung und Vertiefung der Kenntnisse über bislang wenig beachtete Artengruppen der Fauna			x	BUKEA Im Rahmen der Erstellung der gebietsbezogenen Pflege- und Entwicklungspläne (PEP) und des Gebietsmonitorings
A 7.4	Fortbildung der Personen, die für das Management der Natura 2000-Gebiete zuständig sind				
A 7.5	Workshops zum Erfahrungsaustausch mit Managementteams aus anderen Ästuaren		x	x	SLE Veranstaltung „Embracing Estuaries“
A 7.6	Länderübergreifende Abstimmung bei der Konzeption und Beantragung von Projekten unter Fördertiteln des Bundes und der EU				SLE „Blaues Band“: Projekte Pagensand und Rönner Werder
A 7.7	Erstellung eines Sponsoringkonzeptes für Natura 2000 an der Untereelbe				